

Wandel im Vertrauen auf den Herrn

Hebr 13:5

Die *Lebensweise* sei ohne Geldliebe; *euch* genüge, was vorhanden ist. Denn er selbst hat gesagt: "**nicht, nicht locker/asse ich dich aber auch nicht, nicht, nicht verlasse ich dich**",

Hebr 13:6

so dass wir ermutigt sagen können: "Der Herr ist mein Helfer, ich werde mich nicht fürchten. Was wird mir ein Mensch tun?"

Parallelstellen: 5) 5Mo 31.6,8; 1Mo 28.15; Jos 1.5; 1Chr 28.20

Nicht:

- 5Mo 31.6,8 – Der Hebräerbriefschreiber zitiert hier aus 5Mo 31.
Im hebräischen Quelltext steht das Wörtchen "nicht" viermal.
Hier in Hebräerbrief hat der Geist 1 x "nicht" hinzugefügt, sodass es fünfmal erscheint. (5 ist die Zahl der Gnade!)
- Kol 1.25 – Falls Paulus der Schreiber war, durfte er auch in diesem Fall das Wort Gottes vervollständigen.
- Röm 8.35, 38,39 – Nichts und niemand können uns von der Liebe Gottes trennen.
"Denn ich bin überzeugt, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch *Anfängliche*, weder Bestehendes noch Künftiges, noch *Vermögenskräfte*, weder Höhe noch Tiefe, noch irgendeine anderweitige Schöpfung uns zu trennen vermögen wird von der Liebe ^d Gottes, der in Christus Jesus, unserem ^d Herrn."

Siehe auch den Miniexkurs: "Die Stimme des Vaters" auf Seite 375 bei Joh 1.33.

* * * * *